

## Kampfkunst Experte aus USA und Bunkai Jutsu Treffen in Rethen



Am Samstag den 29. Oktober unterrichtete ich anlässlich des Treffens unseres Bunkai Jutsu Netzwerks die Prinzipien der Kata Wankan im Bodenkampf. Anhand von verschiedenen Pratzenübungen, Hebeln und Griffen konnte ich zeigen, dass die Kata natürlich keine Bodenkampfanleitung ist, deren Grundprinzipien und Taktiken aber am Boden eingesetzt werden können. Vor allem ging es darum, nicht am Boden zu bleiben, wenn man zu Boden gebracht wurde. Außerdem übten wir unter Leitung von Ulf Meierkord die Abwehr von Messerangriffen. Dazu hatte er sich mit den mittelalterlichen Schriften von Liechtenau beschäftigt und die dort beschriebenen Techniken an sein Trainingskonzept angepasst und in seine Einheit eingebaut. Zum Abschluss übten wir gemeinsam die Bo Kata Matsukaze No Kon.

Am darauffolgenden Sonntag konnte unser Gastgeber Axel Siebert ein besonderes Bonbon für Kampfkünstler bieten. Es war ihm gelungen Rick Clarke, eine Kampfkunstlegende und Koryphäe in Sachen Kyushu Jutsu d.h. Vitalpunktkampf, nach Rethen zu locken. Rick zeigte vor allem Anwendungen aus der Kata Tekki Shodan und die Vitalpunkte, die er damit angreifen würde. Da meine Frau Ilka und ich zusammen mit Rick bei Axel übernachteten, ergab sich die Gelegenheit zu sehr interessanten Gesprächen. Das war ein einmaliges Erlebnis in Sachen Karate und Kampfkunst und hat mir viele neue Erkenntnisse gebracht, die unserem Training im Dojo zu Gute kommen werden.

Carsten  
01.11.2016